



Andreas Kipf (kipf@in.tum.de)

Aufgabenblatt 7

Aufgabe 1

Demonstrieren Sie die Leistungsfähigkeit Ihres Wahlinformationssystems (WIS) mittels eines Benchmarks, der an den TPC-W Benchmark¹ angelehnt ist. Implementieren Sie dafür einen Benchmark-Client, der folgendermaßen parametrisiert wird:

- Workload Mix: Eine Liste von aufzurufenden URLs mit dazugehörender Häufigkeit. Jede URL verweist auf eine Webseite, die das Ergebnis einer analytischen Anfrage (z.B. Sitzverteilung, Wahlkreisübersicht, ...) darstellt.
- Durchschnittliche Wartezeit t: Die Wartezeit soll gleichverteilt aus dem Intervall $[0.8 \cdot t, 1.2 \cdot t]$ gewählt werden.
- Anzahl Terminals n: Die Anzahl der emulierten Browser, welche Requests an den WIS-Server abschicken und die Antwort empfangen².

Jedes Terminal richtet Anfragen gemäß der vorgegebenen Verteilung (siehe unten) an den WIS-Server. Zwischen den Anfragen wartet das Terminal durchschnittlich t Sekunden. Der Benchmark-Client soll die Dauer der Bearbeitung jeder einzelnen Anfrage erfassen. Die Anfrage beginnt mit dem Senden des HTTP-Requests und endet mit dem vollständigen Empfang der angeforderten Daten. Für die Implementierung können Sie gerne auf Bibliotheken zurückgreifen, wie etwa Apache HttpComponents oder JMeter.

Der Workload Mix:

Anfrage (siehe Blatt 6)
$$Q_1$$
 Q_2 Q_3 Q_4 Q_5 Q_6 Häufigkeit 25% 10% 25% 10% 10% 20%

Hinweis

Ihre Abgabe umfasst den Code des Benchmark-Clients und eine kurze (1-2 Folien) Präsentation mit Messergebnissen. Ihre Messreihe sollte aus mindestens 4 Messungen bestehen, bei denen die Parameter t und n sinnvoll variiert wurden. Machen Sie bitte auch Angaben zu der verwendeten Hardware und Software.

¹http://tpc.org/tpcw

²Die Webseite muss natürlich nicht von dem emulierten Browser darstellt werden